



Protokoll zum 15. RT-Leiter-Workshop 2020 in Fulda am 25.01.2020

Ort und Zeit:

Hotel Fulda Mitte, Lindenstraße 45, 36037 Fulda, 25.01.2020

Anwesend:

Vorstand: Karl-Heinz Hollas, Lars-Alexander Hohn, Kurt Schendler, Marcus Seifert, Dr. Joachim Sigel
 Clubausschuss: Frank Risse, Bernd Kirchmeyer
 RT-Leiter: vollständig bis auf einige Absagen und Krankmeldungen bzw. Ausfälle
 Referenten: Stanislaus Ilowski und Frank Knothe
 Protokollant: Joachim Sigel

Inhalt:

Die bereits im Vorfeld verschickte Agenda (siehe untenstehende Tabelle) wurde durchgegangen. Bei einigen Punkten wurde aufgrund der straffen Tagesordnung die ursprüngliche Reihenfolge geändert, bei anderen wurden Beschlüsse gefasst, die ebenfalls in untenstehender Tabelle notiert wurden. Der Punkt „Fotoshooting“ entfiel aus Zeitgründen.

Zur Info: Dies ist ein Ergebnis- und kein Wortprotokoll.

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
10:00 Uhr	Beginn und Begrüßung	Karl Heinz Hollas, Präsident
	Karl-Heinz Hollas begrüßt die Teilnehmer des Workshops und eröffnet die Tagung.	
	Der Präsident Karl-Heinz Hollas gibt einen kurzen Rückblick auf seine bisherige Amtszeit und erklärt, dass er bei der nächsten Mitgliederversammlung in Marburg nicht mehr zur Präsidentschaftswahl antreten wird.	
10:05 Uhr	RT-Themen	Karl-Heinz Hollas Joachim Sigel, VÖ Marcus Seifert, VF Oliver Hartwich, Geschäftsstelle
	1. Veränderungen in der RT-Landschaft	
	Joachim Sigel unterrichtet die Workshop-Teilnehmer, dass sich der RT Freiburg aufgelöst hat, weil sich niemand zur Leitungsübernahme fand. Den verbleibenden Mitgliedern wird empfohlen, sich dem RT Konstanz oder RT Baden-Baden anzuschließen. Ein RT Passau ist in Gründung.	
	2. Aktualisierung der RT-Mitgliederlisten	
	Karl-Heinz Hollas weist noch einmal auf den Sinn einer Aktualisierung der Mitgliederlisten der einzelnen RT hin. Nur so ist es möglich, die Zahl der aktiven, in allen RT integrierten Mitglieder zu erfassen und darüber die Clubaktivitäten zu planen.	
	3. Zuwendung an die RT abhängig von der Größe	
	Joachim Sigel informiert die RT-Leiterinnen und RT-Leiter, dass der Vorstand in seiner Sitzung am 24.01.2020 einstimmig beschlossen hat, jedem Regionaltreffen auch künftig gleich hohe jährliche Zuwendungen in	

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	<p>Höhe von 300 Euro aus der Clubkasse, unabhängig von der Mitgliederstärke des Regionaltreffens zu gewähren. Vorausgegangen war ein aus dem Kreis der RT-Leitungen geäußertes Wunsch nach Erhöhung des Betrags, wobei dieser auch bisher schon selten ausgeschöpft wurde. Voraussetzung für die Erteilung der Zuwendung ist die Einreichung der aktuellen Inventarliste des RT und eines Antrages beim Präsidenten. Die Zuwendung darf nur für Dinge ausgegeben werden, die allen Mitgliedern des RT zu Gute kommen, denn einzelne Mitglieder dürfen laut Satzung nicht bevorzugt werden. Über den Antrag entscheidet der Vorstand.</p>	
	<p>Außerdem informiert Joachim Sigel die RT-Leitungen über den ebenfalls am 24.01.2020 gefassten Vorstandsbeschluss, die jährliche Aufwandsentschädigung für die RT-Leitungen ab 2020 von bisher 100 auf 200 Euro zu erhöhen. Über die Verwendung dieser Zuwendung kann der RT frei entscheiden, wie der Finanzvorstand Marcus Seifert erklärt.</p>	
	<p>4. Mailversand von RT zu RT</p>	
	<p>Aus gegebenem Anlass informiert der Vorstand die RT-Leitungen, dass Fahrzeugangebote vor allem aus Gewährleistungsgründen nicht über den Club erfolgen dürfen. Sollte ein solches Angebot an die RT-Leitungen herangetragen werden, so sollen diese den Verkäufer auf die einschlägigen Internetplattformen verweisen. Gegen eine Weitergabe des Links auf die entsprechende Verkaufsplattform an interessierte Clubmitglieder spricht dagegen nichts.</p>	
	<p>5. Qualität und Aktualität der RT-Homepages</p>	
	<p>Der Vorstand stellt fest, dass die Qualität, vor allem aber die Aktualität des regionalen Teils der Homepages der einzelnen RT sehr unterschiedlich ist. Die RT-Leitungen werden deshalb einmal mehr gebeten, ihre IT-Verantwortlichen auf eine regelmäßige Pflege der Daten hinzuweisen und zu verpflichten.</p>	
	<p>6. Zuarbeit der RT für die Pflege des Veranstaltungskalenders</p>	
	<p>Der Vorstand stellt weiter fest, dass die Zuarbeit der RT für die Pflege des Veranstaltungskalenders auf der Club-Homepage sehr unterschiedlich ausfällt. Etliche RT liefern überhaupt keine Daten.</p>	
	<p>Nach der anschließenden Diskussion wird darüber abgestimmt, die Veranstaltungshinweise auf der ersten Seite komplett entfallen zu lassen. Die anwesenden RT-Leiterinnen und RT-Leiter stimmen diesem Vorschlag bei drei Enthaltungen zu.</p>	
	<p>7. Anfrage: Zugriff auf Passfotos von Mitgliedern?</p>	
	<p>Dem Antrag eines RT-Leiters auf den Zugriff auf die Passfotos seiner RT-Mitglieder wird nicht entsprochen. Erstens ist das aus Datenschutzgründen nicht möglich, zweitens hat nur ein kleiner Teil der Mitglieder Fotos zur Verfügung gestellt.</p>	
	<p>8. Ausfahrtarchiv (Regionale Ausfahrten bundesweit abspeichern)</p>	
	<p>Die Idee des Vorstands Öffentlichkeitsarbeit, die Roadbooks regionaler Ausfahrten für alle Mitglieder im Mitgliederbereich abrufbar zu hinterlegen, stößt auf kein großes Interesse bei den RT-Leitungen. Den einzelnen RT bleibt es deshalb anheimgestellt, weitere Ausfahrten aus ihrer jeweiligen Region über Frank Risse einzustellen. Bisher stehen dort nur einige kleinere Ausfahrten aus dem Fundus des JT 2019 zum Download zur Verfügung.</p>	
	<p>Es wird festgestellt, dass das bestehende Ausfahrtarchiv einer besseren Pflege (regional und zeitlich) bedarf. Frank Risse weist darauf hin, dass alle RT ihre Ausfahrtenbeschreibungen als pdf-Datei an ihn oder an den</p>	

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	<p>Beauftragten Jürgen Hachtel schicken können. Karl Kübler regt an, das in einem Rundbrief zu kommunizieren. Dem wird stattgegeben.</p> <p>9. Für Ausfahrten künftig Navi-Geräte statt Roadbooks?</p> <p>Die Anregung, künftig für Ausfahrten grundsätzlich Navi-Geräte statt Roadbooks zu verwenden, stößt auf ein geteiltes Echo. Ein Teil der Regionaltreffen nutzt diese neue Möglichkeit offensichtlich problemlos. Der andere Teil steht dem unter anderem wegen der einheitlichen Einstellerfordernisse kritisch gegenüber. Fazit der Diskussion: Es bleibt den RT überlassen, welche Variante sie nutzen.</p> <p>10. Workshop für IT-Leute der RT?</p> <p>Oliver Hartwich möchte in diesem Jahr einen Workshop zu Redaxo, dem vom Club genutzten Content-Management-System, für die IT-Verantwortlichen der RT anbieten. Das stößt auf großes Interesse und soll im Sommer umgesetzt werden. Die Anfrage eines RT-Leiters, ob es die Anwendungsunterlagen auch als pdf-Datei geben wird, bejaht Oliver Hartwich.</p> <p>Der Datenschutzbeauftragte des Clubs Stanislaus Ilowski weist darauf hin, dass es einer klaren Zugriffsregelung mit Passwörtern bedarf und mit Personendaten sehr sensibel umgegangen werden muss.</p> <p>11. Nutzung der Clublogos</p> <p>Der Vorstand weist noch einmal klar darauf hin, dass die Verwendung /Verarbeitung des Clublogos und der Clubembleme ausschließlich der Clubshop-Beauftragten Christine Eder vorbehalten ist. Eine anderweitige Nutzung bedarf grundsätzlich der Zustimmung des Vorstandes.</p> <p>12. Anfrage: Ideen für den RT-Abend?</p> <p>Der anfragende RT-Leiter wird auf die Aktivitäten der anderen RT verwiesen, die sich am besten bei einem Pausen- oder Thekengespräch in Erfahrung bringen lassen.</p> <p>13. Aufbau eines bundesweiten Presse- und Medienverteilers</p> <p>Der Vorstand Öffentlichkeitsarbeit hat im Vorfeld des Jahrestreffens 2019 einen Presse- und Medienverteiler für Baden-Württemberg erstellt. Er empfiehlt den RT, dies auch für ihre Regionen zu tun. Die Diskussion zeigt auch hier ein geteiltes Interesse. Einzelne RT sind offensichtlich im Kontakt mit Medien aus ihrer Region, andere sehen wohl keinen Bedarf. Auch hier wird es deshalb den RT-Leitungen überlassen, ob sie in diese Richtung aktiv werden. Der VÖ bietet an, die Verteiler entgegen zu nehmen und im Mitgliederbereich zugänglich zu machen.</p> <p>14. RT-Leiter-Workshop 2021?</p> <p>Die RT-Leiter sind damit einverstanden, den Workshop auch 2021 wieder im Hotel Fulda Mitte durchzuführen. Da einige mit dem Besuch der Gaststätte Breuers am Vorabend des diesjährigen Workshops nicht zufrieden waren, soll hier für 2021 nach einem Ersatz gesucht werden.</p>	
10:45 Uhr	<p>Vortrag „Die Datenschutzverordnung“</p> <p>Der Datenschutzbeauftragte des Clubs zeigt in seinem Vortrag die Regelungen und Verantwortlichkeiten in Sachen Datenschutz auf und streift noch das Thema Fotografien und Urheberrechte.</p> <p>Die Zustimmung der Bildnutzung, die Clubmitglieder bei der Aufnahme mit der Anerkennung unserer Datenschutzverordnung geben, gilt nicht für Nichtmitglieder. Stanislaus Ilowski empfiehlt deshalb den RT-Leitungen, entsprechende Hinweise bereits in den Einladungsschreiben bzw. Anmeldeunterlagen zu Veranstaltungen aufzunehmen.</p>	Stanislaus Ilowski, Datenschutz- Beauftragter Marcus Seifert

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	<p>Stanislaus Ilowski erklärt sich auf Anfrage eines RT-Leiters bereit, seine Präsentation zur Datenschutzgrundverordnung auf Wunsch/Anfrage zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Ein RT-Leiter fragt, ob er während des Clubjahres gemachte Bilder in seinem RT verteilen darf. Stanislaus Ilowski bejaht dies, sofern die Fotos im Rahmen der Clubaktivitäten entstanden sind, weist aber auch hier auf das erwähnte Problem Nichtmitglieder hin. Marcus Seifert wirbt dafür, begleitende Nichtmitglieder zu Partnermitgliedern zu machen, die für einen Jahresbeitrag von 30 Euro die vollen Mitgliederrechte genießen.</p> <p>Ein weiterer RT-Leiter fragt, ob alle Mitglieder die Anerkennung der Datenschutzverordnung in ihrem Aufnahmeantrag angekreuzt haben. Oliver Hartwich bejaht das und erklärt, dass es auch noch eine Aktion gab, bei der alle, bei denen das entsprechende Kreuzchen fehlte, angeschrieben wurden. Er empfiehlt aber bei Neuanträgen – ganz besonders auf Messen – darauf zu achten, dass der Punkt angekreuzt ist, um späteres aufwändiges Nachfragen beim Kandidaten zu vermeiden.</p>	
11:40 Uhr	Kaffeepause	
12:05 Uhr	<p>Neues vom Clubshop</p> <p>1. Hinweis auf neue Preise für alte CR-Hefte</p> <p>Joachim Sigel weist darauf hin, dass die Preise für die älteren Ausgaben der Classic Roadster gesenkt wurden, um den Lagerbestand etwas zu reduzieren.</p> <p>2. Anfrage: Überzug mit Clubemblem für die Kopfstützen?</p> <p>Die Anfrage eines Regionaltreffens, mit dem Clublogo versehene Überzüge für die Kopfstützen unserer R129 herstellen zu lassen, wird wegen der hohen Einkaufskosten von mindestens 100 Euro pro Kopfstütze und des geringen Interesses seitens der anderen RT nicht weiterverfolgt.</p> <p>3. Anfrage: Qualität der Namensschilder</p> <p>Die mehrfach reklamierte mangelnde Qualität der Namensschilder wird behoben. Die Schilder werden auf Vermittlung von Karl-Heinz Hollas künftig bei Daimler in Bremen gefräst. Ein Muster überzeugte die anwesenden RT-Leitungen von deren guter Qualität.</p> <p>In diesem Zusammenhang wurde von einigen RT-Leitern auch die Qualität der T-Shirts und Jacken, insbesondere der Bestickungen beklagt. Der Vorstand weist deshalb darauf hin, diese Reklamationen direkt bei Christine Eder anzubringen und mangelhafte Ware zurück zu schicken. Unabhängig davon wird Karl-Heinz Hollas mit Christine Eder über das Thema Qualität sprechen.</p> <p>4. Anfrage: Farbige Fußmatten</p> <p>Die Firma Racemark im baden-württembergischen Empfingen hatte Karl-Heinz Hollas Restbestände zur Herstellung von farbigen Fußmatten in Originalqualität angeboten. Eine beim RT Stuttgart durchgeführte Erhebung ergab nur eine geringe Anzahl von Interessenten. Gefragt waren vor allem die Farben Blau, Grau, Beige und Braun. Der Besuch des Vorstand Öffentlichkeitsarbeit bei Racemark zeigte, dass keine dieser Farben vorhanden ist und andere aktuelle Fußmattenfarben, wie sie etwa für AMG hergestellt werden, als Ersatz vor allem farblich nicht in Frage kommen. Das Projekt wird deshalb nicht weiterverfolgt. Die dem RT Stuttgart bekannten interessierten Clubmitglieder werden von Joachim Sigel über die Entscheidung informiert.</p> <p>5. Anregungen der RT-Leiter zum Clubshop?</p> <p>Es kommen keine nennenswerten Anregungen von den RT-Leitungen.</p>	Joachim Sigel

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
12:25 Uhr	Neues von der Redaktion	Joachim Sigel
	Joachim Sigel teilt den Workshop-Teilnehmern mit, dass er künftig nicht mehr dem Redaktionsteam und dem Lektorat/Korrektorat angehören wird.	Oliver Hartwich Dorlies Pfeifer, Lektorat
	1. Reihenfolge der RT bei der Bereitstellung der Titelfotos für die CR	Karl Kübler, RT-Leiter Heilbronn
	Joachim Sigel berichtet, dass sich das Redaktionsteam entschlossen hat, von der nach RT alphabetisch geordneten Reihenfolge der Titelfotos der nächsten Jahre abzuweichen. Den Start hatte in der CR 34 der RT Aachen gemacht.	
	2. Festlegung der verantwortlichen RT für die Titelfotos der CR 35 und CR 36	
	Nachdem das Foto des RT Aschaffenburg bereits vorliegt, wird dieses Bild die CR 35 zieren. Für die CR 36 hat sich der RT Osnabrück gemeldet. Das Titelbild der CR 37 liefert der RT Ulm, der im Herbst 2020 sein 15. Jubiläum auf dem Ulmer Münsterplatz mit einem Fotoshooting startet.	
	3. Umgang mit Artikeln, die nicht in die ownCloud hochgeladen wurden	
	Jeder RT hat seinen eigenen Ordner in der ownCloud des Clubs. Zur Entlastung der Email-Postfächer der Redaktionsmitglieder bittet Dorlies Pfeifer die RT-Leitungen noch einmal ausdrücklich, Texte und Bilder für die CR in die ownCloud hochzuladen und an die Redaktion nur einen Hinweis zu mailen, dass etwas hochgeladen wurde. Oliver Hartwich wird diese Daten vom RT-Ordner in den CR-Ordner übernehmen. Artikel, bei denen das nicht beachtet wird, werden künftig nicht übernommen.	
4. Infos aus den RT von den Techn. Ansprechpartnern über die dortigen Technikprobleme, deren Lösungen und Kosten		
Karl Kübler appelliert noch einmal an die RT-Leitungen, technische Beiträge von ihren Mitgliedern nach dem Schema „Problem – Lösung – Kosten“ für die Redaktion der CR und als weitere Quelle für ein technisches Archiv zu akquirieren.		
Der Vorstand wird in seinem Rundbrief ebenfalls noch einmal darauf hinweisen.		
12:45 Uhr	Jahrestreffen und Mitgliederversammlung	Karl-Heinz Hollas
	1. Anfrage: Aussprache JT Stuttgart 2019	Alexander Kobe, RT-Leiter Marburg
	Karl-Heinz Hollas informiert die RT-Leitungen aufgrund der Gerüchte über den tatsächlichen Sachverhalt zum Rück- und Austritt von Heidi Rösner. Damit ist dieser Punkt erledigt.	Frank Risse, stellv. RT-Leiter Aachen Joachim Sigel
	2. Anfrage: Aussprache Änderungen im Orgateam JT 2020	
	Alexander Kobe berichtet über die Zusammenhänge und den Sachverhalt zum Rücktritt von Achim Desch als RT-Leiter und über die aktuelle Zusammensetzung des Organisationsteams des Jahrestreffens 2020 in Marburg. Damit ist dieser Punkt erledigt.	
	3. Stand Organisation JT Marburg	
Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit (das Mittagessen wartet) berichtet Alexander Kobe an dieser Stelle nur kurz über den Stand der Organisation des Jahrestreffens 2020 in Marburg und über die noch etwas bescheidene Zahl der Anmeldungen. Insgesamt ist alles gut vorbereitet. Der vorgesehene Rekordversuch ist aufgrund der verschärften Bedingungen durch das Komitee des Guinnessbuches leider		

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	nicht möglich. Es bleibt aber bei der Bildung des Sterns mit unseren R129 SL auf dem Messegelände in Marburg.	
	4. Stand Organisation JT Aachen	
	Frank Risse berichtet kurz über den Stand der Organisation des Jahrestreffens 2021 bei Aachen, das auf einem guten Weg ist. Noch offen sind das Sponsoring und die Bestückung der Tüten.	
	5. Jahrestreffen 2022	
	Joachim Sigel fragt nach, welcher RT das JT 2022 organisieren möchte. Der RT Kiel, der das noch im letzten Jahr in Aussicht gestellt hatte, lehnt ab, weil er nicht genügend Mitglieder für so ein Vorhaben habe.	
	Daraus entsteht eine grundsätzliche Diskussion, ob JT wie bisher von einzelnen RT noch zu stemmen sind. Besonders kleinere RT sehen sich dazu nicht in der Lage. Auch der Hinweis des Vorstandes, dass es nicht darum geht, frühere JT zu toppen, ändert nichts an dieser Einschätzung. Ein RT-Leiter plädiert sogar dafür, nur noch die gemäß Satzung und Vereinsrecht zwingend erforderliche Mitgliederversammlung abzuhalten. So ergibt sich ein im Vergleich zum Vorjahres-Workshop verändertes Bild. Damals wollte keiner der RT-Leiterinnen und -Leiter auf den „Spaßteil“ des Jahrestreffens verzichten.	
	Es ist festzuhalten: Für 2022 hat sich kein RT gefunden, der die Organisation des Jahrestreffens übernimmt.	
13:30 Uhr	Mittagspause	alle
14:20 Uhr	Messegespräch mit allen an Messen beteiligten RT	Kurt Schendler, Messebeauftragter
	Der Messbeauftragte Kurt Schendler bespricht mit den an den Messen beteiligten RT den Ablauf den Einsatz der verschiedenen Exponate des Clubs.	
	Als neues Highlight steht jetzt neben dem Gläsernen SL ein V12-Schnittmotor eines R230 zur Verfügung.	
14:35 Uhr	Vortrag „Aktive Sicherheit im R129 SL“	Frank Knothe, Referent
	Das Ehrenmitglied Frank Knothe referiert über das Thema „Aktive Sicherheit im R129 SL“ und zeigt auch die weiteren Entwicklungen in diesem Bereich auf.	
16:25 Uhr	Kaffeepause	alle
16:40 Uhr	Reisekostenabrechnung	Marcus Seifert
	Marcus Seifert erklärt noch einmal, was die Workshop-Teilnehmer vom Club erstattet bekommen und wie eine korrekte Reisekostenabrechnung auszusehen hat. Im Wesentlichen umfasst eine solche das korrekt ausgefüllte Reisekostenabrechnungsfomular, das mit den Tagungsunterlagen verteilt wurde, den Beleg des Hotels und den der Bahnkosten oder eine Kopie des Routenplans.	
16:45 Uhr	Inventur und Mitgliederverwaltung	Karl-Heinz Hollas
	Karl-Heinz Hollas erinnert noch einmal an die aktuelle Inventarliste, die jeder RT einreichen muss, wenn er die jährliche Zuwendung in Höhe von 300 Euro beantragen und erhalten will.	
16:50 Uhr	Personalsituation des Clubs	Karl-Heinz Hollas Joachim Sigel Oliver Hartwich
	Joachim Sigel und Karl-Heinz Hollas weisen auf die prekäre Personalsituation des Clubs hin. Es wird festgehalten, dass derzeit etwa zehn bis fünfzehn Personen die Hauptarbeit für den inzwischen über 2600 Mitglieder zählenden und täglich weiterwachsenden Club leisten und damit inzwischen deutlich an ihre Grenzen stoßen. Es fehlen in allen	

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	Bereichen ehrenamtliche Mitstreiter. Die RT-Leitungen werden gebeten, unter ihren Mitgliedern nach geeigneten Leuten zu schauen.	
	Karl Kübler regt an, auch in Form von Stellenanzeigen auf die Situation aufmerksam zu machen. Diese Idee, die auch schon im Vorstand angeklungen war, soll in der nächsten Classic Roadster umgesetzt werden.	
	Oliver Hartwich berichtet, dass sich Kurt Faur vom RT Frankfurt während des Workshops bereit erklärt hat, probeweise im Redaktionsteam mitzuarbeiten.	
17:05 Uhr	Jahrestreffen Marburg 2020	Alexander Kobe
	Da der Vortrag von Frank Knothe kürzer als vorgesehen ausfiel, kann Alexander Kobe etwas ausführlicher auf das Jahrestreffen 2020 eingehen und auch einen Film über die Tagungsortlichkeiten und das Hotel zeigen. Der Einladungsflyer wird als pdf-Datei den RT zugänglich gemacht, da er offensichtlich nicht bei allen Mitgliedern angekommen ist.	
17:35 Uhr	Verschiedenes und Fragen	alle
	Karl Kübler übergibt Frank Risse eine Liste mit Anregungen, die er aufgrund des Zeitbedarfs nicht unter Verschiedenes diskutieren möchte.	
	Oliver Hartwich weist darauf hin, dass Kündigungen von Mitgliedschaften nicht bei den RT-Leitungen, sondern bei der Geschäftsstelle – also bei ihm – einzureichen sind, und im Zweifelsfall der Kündigende den fristgerechten Versand der Kündigung in Form eines Faxberichts oder eines Postbelegs nachweisen muss.	
	Oliver Hartwich verteilt den Neudruck von Club-Postkarten in größerer Stückzahl an die RT-Leiterinnen und -Leiter, die diese für Werbezwecke einsetzen können.	
	Oliver Hartwich weist die RT-Leitungen darauf hin, dass der Versand der Startermappen für Neumitglieder nach Eingang der Mitgliedsanträge bis zu vier Wochen dauern kann. Mitgliedsanträge sind vollständig und nicht getackert bei ihm einzureichen.	
	Ein RT-Leiter fragt nach Rabattvereinbarungen, die für den Club gelten. Die Antwort: Gegenüber unserem Club sind nur Mercedes-Benz-Niederlassungen verpflichtet, Rabatt zu gewähren. Als Nachweis gilt der Mitgliedsausweis. Bei freien Werkstätten sind Rabatte Verhandlungssache der RT-Leitung.	
	Ein anderer RT-Leiter fragt, ob sich bei der Ersatzteilversorgung etwas getan hat. Die Antwort: Eher nicht. Für den Vorstand gilt, immer wieder danach zu fragen.	
	Ein weiterer RT-Leiter fragt nach Anregungen für die Verwendung der Zuwendung in Höhe von 300 Euro. Marcus Seifert nennt einige Beispiele und betont noch einmal, dass der Kauf allen Mitgliedern und nicht nur einzelnen zugutekommen muss.	
	Daraufhin kommt die Frage nach der Zulässigkeit eines Beamers. Daran haben nach Rückfrage insgesamt sieben der vertretenen RT Interesse. Weil dafür 300 Euro als zu wenig angesehen werden bestätigt Marcus Seifert, dass auch die Anschaffung eines gebrauchten Beamers denkbar ist, weist aber auf das Problem der Qualität eines gebrauchten Gerätes hin. Auf jeden Fall muss eine Rechnung vorgelegt werden.	
	Ein RT-Leiter fragt nach der Bedeutung von Jubiläen. Die Antwort: Das 20-jährige Clubjubiläum 2021 ist für MB Classic wichtig. Die werden da bestimmt etwas machen.	
	Ein RT-Leiter fragt, was aus einer Partnermitgliedschaft im Falle des Austritts oder Todes eines Hauptmitgliedes wird. Die Antwort: Das	

Startzeit	Titel / Inhalt	Sprecher
	<p>Partnermitglied ist für den Rest des (bezahlten) Jahres Mitglied und scheidet danach ohne weiteres aus. Es kann aber auch ohne Aufnahmegebühr Hauptmitglied werden. Der Beitrag erhöht sich dadurch auf den normalen Satz.</p> <p>Eine RT-Leiterin fragt, ob der Vorstand Visionen in Bezug auf die Verwendung des Clubguthabens hat. Marcus Seifert erklärt, dass auch hier der Grundsatz gilt, dass Ausgaben allen Mitgliedern bzw. den Clubzielen zugutekommen. Das macht, ganz abgesehen vom zu geringen vorhandenen Vermögen, beispielsweise den Kauf einer Immobilie aufgrund der Standortfrage mehr als schwierig. Der Kauf von Exponaten, wie etwa der Schnittmodelle, ist dagegen unproblematisch. Daher ist die Frage nach Visionen für den Vorstand in diesem Fall hypothetisch.</p> <p>Ein RT-Leiter regt an, R129 zum Schlachten zu kaufen und die Teile den Mitgliedern anzubieten. Marcus Seifert verdeutlicht mit der Frage, wer die Teile bekommt, auf die Problematik der Bevorzugung einzelner Mitglieder. Karl-Heinz Hollas betont noch einmal, dass der Club in diesem Fall in der Gewährleistungspflicht wäre, was er nicht leisten kann.</p> <p>Karl-Heinz Hollas zeigt Aufnahmen des neuen V12-Schnittmotors.</p> <p>Ein RT-Leiter beklagt die lange Wartezeit auf Rechnungen vom Verdeckpapst Stefan Dziendziel und dessen schlechte Erreichbarkeit. Karl-Heinz Hollas wird mit ihm darüber sprechen.</p> <p>Karl Kübler wirbt für den Besuch der Retro Classics in Stuttgart Ende Februar.</p> <p>Karl-Heinz Hollas wirbt für den Besuch der Messe in Bremen Ende Januar.</p>	
18:15 Uhr	<p>Tagungsende</p> <p>Der Präsident bedankt sich bei den Teilnehmern des Workshops und schließt die Tagung.</p>	Karl-Heinz Hollas